Presseinformation

18. September 2008

Kampseeregion setzt auf Jugendtourismus

Burgruine Dobra wird weiter ausgebaut

Neue Attraktivierungsmaßnahmen sollen den Jugendtourismus in der Kampseeregion weiter ankurbeln. Um den Jugendlichen auch Raum für Programme bei Schlechtwetter zu bieten, werden weitere bauliche Maßnahmen gesetzt: es werden Räume in der Burgruine Dobra für Events geschaffen, weiters eine Küche und neue Sanitärräume. Des weiteren werden Werbemaßnahmen gesetzt (u. a. Internet), um darauf aufmerksam zu machen.

Projektträger ist der Verein Pölla Aktiv, die Gesamtprojektkosten betragen 246.000 Euro. Das Land Niederösterreich wird auf Initiative von Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann dieses LEADER-Projekt aus Mitteln der Regionalförderung unterstützen.

„Mit dem weiteren Ausbau und der Attraktivierung der Burgruine Dobra wollen wir noch mehr Jugendtouristen für diese Region gewinnen", so Gabmann.

Die Region um die Stauseen bietet vielfältige Möglichkeiten für Camper, Familien und sportbegeisterte Tagesausflügler. Direkt der Ruine vorgelagert befindet sich ein Jugendlagerplatz, jährlich verzeichnet man hier rund 4.000 Nächtigungen.

Weitere Informationen: ecoplus, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Margarete Pachernig, Telefon 02742/9000-19616, e-mail e.blumenthal@ecoplus.at, m.pachernig@ecoplus.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at